

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

wo tägliche Telegramme über schwere Kämpfe und Verluste eintrafen, und wo die Glocken glorreiche, aber blutige Siege einläuteten, für uns gezittert und gehängt! Und wie viele mit Grund! Ich schicke einen kurzen Bericht über die vergangenen Tage nach Hause und füge die Vermutung hinzu, daß wir, nach den lebhaften Kämpfen der letzten Zeit, nun vermutlich eine Reihe von Tagen nicht ins Gefecht kommen werden. So wenig kann der Mensch in die Zukunft sehen — vollends im Kriege.

28. August. Aber für heute stimmt meine Vermutung doch: wir werden gegen Mittag zu einem einfachen Reisemarsch von Dombras nach Jamez alarmiert, zufälligerweise in der gleichen Zusammensetzung, in der wir am 22. zusammen bei Bleid gekämpft haben. Deshalb bitte ich bei der Division telegraphisch um den evangelischen und den katholischen Feldgeistlichen zur Abhaltung eines Feldgottesdienstes unterwegs; denn wir haben noch keine Gelegenheit gehabt, gemeinsam unserer Toten vom 22. bis 25. zu gedenken.

Feldgottesdienst. Aber die Geistlichen sind nicht verfügbar. So halte ich den Gottesdienst selbst ab: auf freiem Felde, rings bewacht von Bedetten, bilden die Truppen ein großes Bivouac, blumengeschmückte Kanonen und Maschinengewehre, Trommeln und Signalhörner werden in der Mitte an Stelle eines Altars aufgestellt und aufgebaut, die Musikkorps spielen einen Choral; dann